


Zielformulierung EGEM Konzept Gemeinde		Dietach	
Ziele	Thema	5 Jahresziele	Ziele für weitere 25 Jahre
	Einsparung Wärme Haushalte	Reduktion der durchschnittlichen Energiekennzahl von derzeit rund 134kWh/m ² a, um 2% pro Jahr.	Weitere Reduktion der durchschnittlichen Energiekennzahl (Basis 2009) um insgesamt 30% auf rund 94kWh/m ² a bis 2040
	Einsparung Wärme Gemeindeobjekte	Reduktion des Energiebedarfes auf Basis 2009 um 10%.	Reduktion des Energiebedarfes auf Basis 2009 um insgesamt 30% bis 2040
	Einsparung Wärme Gewerbeobjekte	Reduktion des Energiebedarfes auf Basis der Befragung um 10%.	Reduktion des Energiebedarfes auf Basis der Befragung um insgesamt 30% bis 2040
	Einsparung Strom Haushalte	Reduktion der durchschnittlichen Energiekennzahl von derzeit rund 33kWh/m ² a, um 0,7% pro Jahr.	Weitere Reduktion der durchschnittlichen Energiekennzahl um jährlich um 0,7% auf rund 26kWh/m ² a
	Einsparung Strom Gemeindeobjekte	Reduktion des Energiebedarfes auf Basis 2009 um 3,5%.	Reduktion des Energiebedarfes auf Basis 2009 um insgesamt 21% bis 2040
	Einsparung Strom Gewerbeobjekte	Reduktion des Energiebedarfes auf Basis der Befragung um 3,5%.	Reduktion des Energiebedarfes auf Basis Befragung um insgesamt 21% bis 2040
	Einsparung Gewerbeobjekte	Geförderte Energieberatung durch ESV bei den 10 größten Betrieben	Jährlich 2 geförderte Energieberatungen durch den ESV
	Mobilität Haushalt	Fahrleistungen (Kilometer je Haushalt) stabilisieren, Verbrauch reduzieren von derzeit rund 6,8 Liter auf 100km auf rund 6,0 Liter auf 100km, Forcierung E- Mobilität	Fahrleistungen (Kilometer je Haushalt) stabilisieren, Verbrauch reduzieren von derzeit rund 6,8 Liter auf 100km auf rund 5 Liter auf 100km bis 2040, Forcierung E- Mobilität
	Mobilität Gemeindefahrzeuge	Reduktion des derzeitigen Treibstoffverbrauchs	
	Thermische Solaranlagen	50% der Interessenten für ein Solarthermieanlage (lt. Befragung= 56) errichten eine Anlage (= 28 Anlagen) mit je ca. 6m ² , in Summe rund 170m ² , entspricht plus 6% der derzeitigen Kollektorfläche von gesamt rund 2.640m ² (inkl. Hochrechnung)	Erhöhung der Kollektorfläche von derzeit rund 2m ² (Basis 2009 inkl. Hochrechnung) auf 6m ² pro Haushalt und Landwirtschaft. Dies entspricht einer Gesamtfläche von 7.200m ²
	Photovoltaikanlagen	Rund 50% der Interessenten für eine Photovoltaikanlage (lt. Befragung = 62 errichten eine Anlage (= 31 Anlagen) mit je ca. 3kWp, in Summe rund 93 kWp.	Errichtung von zusätzlichen Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von 500 kWp.
	Windkraft	Untersuchung Windkraftpotential "Heuberg" ? RS MIT "WOLFERN" Alternativ Beteiligung an Windparks	